

Dezember 2020 - Februar 2021



*Weihnachten
zuhause*

Evangelische Bachgemeinden
aktuell



Termine und Veranstaltungen	3
Gottesdienstkalender	8
Aus den Kirchenbüchern	12
Rückblicke und Aktuelles aus den Kirchengemeinden	14
Weihnachtsrätsel	23
Minikirche / Kinderseite	24
Adressen und Infos	26

Impressum

Herausgeber: Evangelische Bachgemeinden an der Bergstraße

Verantwortlich: Pfarrer Dr. Hohage, Pfarrerin Dr. Knittel und
Pfarrerin Risch

Redaktionsteam: M. Birth, A. Löffel und B. Peeck



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

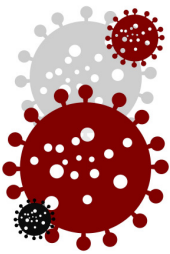
Es wurden Grafiken aus dem „Gemeindebrief, Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“ und von www.GemeindebriefHelfer.de verwendet. Namentlich nicht extra gekennzeichnete Fotos und Texte stammen vom Redaktionsteam.

Redaktionsschluss

für unseren nächsten Gemeindebrief (März – Mai 2021)
31. Januar 2021



Information zu unseren Gottesdiensten, Terminen / Veranstaltungen in Corona-Zeiten



Sie finden in diesem Gemeindebrief geplante Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Gemeinden für die nächsten Monate. Aufgrund der aktuellen Lage können sich diese aber jederzeit noch ändern (Verschiebung, Absage, usw.).

Bitte achten Sie deshalb auch auf die örtliche Presse, die Schaukästen der Gemeinden und auf die Homepages.

Baustelle: Weihnachtsskrippe

Zuerst ist da eine Idee,
dann braucht es einen Plan,
dann viele helfende Hände (Hausmeister, Pfarrerin, der Konfirmanden-
jahrgang, ...)

Und am Ende finden Sie **im Pfarrgarten an der Christuskirche in Hemsbach** den Stall und alles was dazugehört.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie herein **ab dem 1. Advent**, gerne auch nach Einbruch der Dunkelheit.



Handarbeitskreis Laudenberg

Auch wenn wir uns wegen Corona zurzeit nicht treffen können, waren wir doch fleißig.

Im Evang. Pfarramt finden Sie jetzt eine kleine Auswahl unserer Stricksachen zum Anschauen und Kaufen.

Sollten Sie nicht das Passende finden, können Sie sich gerne an Gudrun Jülch (☎ 45 04 0) wenden, da gibt es noch reichlich Nachschub.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, bitten Sie aber, sich vorher telefonisch im Pfarramt anzumelden.



Laudenbacher Adventskalender

Gemeinsam statt einsam durch den Advent:

***In schwierigen Zeiten, CORONA,
etwas **Licht ins Dunkel** bringen und
weihnachtliche Vorfreude verbreiten.***

***Wir suchen Menschen von Klein bis Groß,
um einen gemeinsamen Laudenbacher Adventskalender
zu gestalten!***

*Malt und bastelt etwas, das ihr mit der Adventszeit und dem
Weihnachtsfest verbindet. Dekoriert damit euer Fenster, eure Haustür
oder einfach einen Platz vor dem Haus.*

Eure Deko bleibt vom Enthüllungstag bis Heilig Abend.

*Weitere Infos und eure Adventskalender-Zahl erhaltet ihr
von Marina Mörmann*

per E-Mail: MM7701@AutohausMoermann.de

Viel Spaß und adventliche Vorfreude wünscht Euch....



Euer evangelischer Kirchengemeinderat Laudenbach



Laudenbacher Adventskalender

- *Gemeinsam statt einsam durch den Advent -*
„Wir sind dabei!“

- | | | |
|----|--|-------------------------------|
| 1 | <i>ev. Kita Miteinander</i> | <i>Schießmauerstr. 18</i> |
| 2 | <i>hobby & more</i> | <i>Danziger Str. 11</i> |
| 3 | <i>Fam. Thomas</i> | <i>Rieslingstr. 55</i> |
| 4 | <i>kath. Kita „Schmetterlinge“</i> | <i>Untere Str. 26</i> |
| 5 | <i>Fam. Schröder & Fam. Meyer „BUND“</i> | <i>Rathausstr. 9</i> |
| 6 | <i>E. Symanzig</i> | <i>Hauptstr. 6</i> |
| 7 | <i>Fam. Glahn</i> | <i>Mittelstr. 31</i> |
| 8 | <i>Fam. P. Mörmann</i> | <i>Robert-Bosch-Str. 10</i> |
| 9 | <i>Kita Kunterbunt</i> | <i>Schillerstr. 6b</i> |
| 10 | <i>Sonnberg-Schule Klasse 1a, 1b, 1c</i> | <i>Schillerstr. 6</i> |
| 11 | <i>Turn - Gemeinde - Laudenbach</i> | <i>Elekerstr.7</i> |
| 12 | <i>Fam. Kreutzer</i> | <i>Brucknerstr. 22</i> |
| 13 | <i>Fam. Herzog</i> | <i>Stettiner Str. 17</i> |
| 14 | <i>Autohaus Mörmann</i> | <i>Robert-Bosch-Str. 10</i> |
| 15 | <i>Fam. Wätzig</i> | <i>Spätburgunderhof 6</i> |
| 16 | <i>ev. Pfarramt</i> | <i>Zedernweg 4</i> |
| 17 | <i>Fam. Lauer (Skiclub Laudenbach)</i> | <i>Holderbusch 16</i> |
| 18 | <i>S. Weiland</i> | <i>Brucknerstr.8</i> |
| 19 | <i>Feuerwehr Laudenbach</i> | <i>Friedrich-Ebert-Straße</i> |
| 20 | <i>Fam. B. Drexler</i> | <i>Schießmauer Str. 11</i> |
| 21 | <i>Fam. Hohrein (1.OG)</i> | <i>Bahnhofstr. 14</i> |
| 22 | <i>K. Kaufmann</i> | <i>Bahnhofstr. 58</i> |
| 23 | <i>Fam. Jenal</i> | <i>Südring 67</i> |
| 24 | <i>ev. Kirche</i> | <i>Weschnitzsiedlung 2</i> |
- (16:30 Uhr Gottesdienst mit Voranmeldung im Pfarramt)

Viel Spaß und weihnachtliche Vorfreude wünscht Euch....
Euer evangelischer Kirchengemeinderat Laudenbach
Bei Fragen: MM7701@AutohausMoermann.de





Termine und Veranstaltungen

Adventsandachten in der Paul-Gerhardt-Kirche

Sie finden jeweils donnerstags um **17 Uhr** statt und wollen Zeiten des Innehaltens in der oft hektischen Vorweihnachtszeit sein.

Termine: **3. Dezember**
10. Dezember
17. Dezember

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten (☎ 71 2 71).

Kurrendeblasen am 1. Weihnachtsfeiertag



Traditionell lädt der evang. Posaunenchor Hemsbach/Sulzbach zum Kurrendeblasen am 1. Weihnachtstag ein. An vielen verschiedenen Plätzen in Sulzbach und Hemsbach möchte er den Bürgerinnen und Bürgern die Weihnachtszeit musikalisch verschönern.

Die Zeiten der einzelnen Stationen:

17:00 Uhr in der Gartenstraße in Sulzbach
17:30 Uhr in der Kollwitzstraße in Sulzbach-West
18:00 Uhr Ecke Giselher-/ Stolper Straße in Hemsbach
19:00 Uhr im Birkenweg in Hemsbach
19:30 Uhr zum Abschluss in der Bachgasse in Hemsbach

Allianz-Gebetswoche vom 10. - 16. Januar 2021

Eröffnungsgottesdienst am 10. Januar 2021 um 10.30 Uhr in der Bonhoefferkirche in Hemsbach.

Persönliche Gebetstreffen: 11., 13. und 15. Januar jeweils um 10 und 17 Uhr für Kleingruppen zu 5 Personen in der EFG Hemsbach, im Bonhoefferzentrum Hemsbach und in der Kirchengemeinde Laudendach (mit Voranmeldung im jeweiligen Pfarramt).

Virtuelle Gebetstreffen: 11., 13. und 15. Januar jeweils um 20 Uhr auf Zoom (nähere Infos stehen auf unseren Homepages).

Für Gebetstreffen in Zweiergruppen gibt es eine schriftliche Anleitung in den Pfarrämtern (bzw. auf der Homepage). Wer gerne am Losverfahren für die Einteilung der Zweiergruppen teilnehmen möchte, kann sich im Pfarramt melden.



Unter diesem Stichwort sind Christen in ganz Deutschland dazu aufgerufen, gerade in dieser Advents- und Weihnachtszeit zu zeigen, dass Gott als unsere Sonne, unser Lebensstern uns Hoffnung gibt – trotz aller Unsicherheiten und Einschränkungen in diesem Jahr.

Weihnachten fällt nicht aus!

Basteln Sie doch zu Hause Sterne aus Papier, Draht oder Holz und versehen sie diese mit dem Stichwort #hoffnungsleuchten. Verteilen Sie die Sterne an Freunde und Bekannte, hängen Sie aber auch Sterne an öffentliche Plätze oder Bäume. Auch einige unserer Kreise, z.B. Konfirmandinnen und Konfirmanden werden Sterne basteln und sie aufhängen. Wenn Sie einen finden: Freuen Sie sich, schenken Sie ihn weiter oder bringen Sie ihn zur Krippe im Pfarrgarten der Christuskirche in Hemsbach.

Die Sterne lassen sich als Sternenkette miteinander verbinden, von Fenster zu Fenster, von Balkon zu Balkon, von Garten zu Garten, von der Kirche bis zur Bäckerei oder über die Straßen.

Vorlagen zum Basteln und Ausdrucken finden Sie auf unserer Homepage unter: www.ev-bachgemeinden.de



Gottesdienstkalender für Dezember 2020 -ohne Weihnachten-

	Bonhoeffer- gemeinde Hemsbach	Reformations- gemeinde Hemsbach und Sulzbach	Evang. Kirchengemeinde Laudenbach*
So 06.12. 2. Advent	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Hohage	09:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Raatz	
So 13.12. 3. Advent	18:00 Uhr Abendgottesdienst Pfr. Dr. Hohage & Team	09:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Raatz	
So 20.12. 4. Advent	10:30 Uhr Gottesdienst ** mit Abendmahl Pfr. Dr. Hohage	09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	
16:00 Uhr gemeinsame Waldweihnacht an der Förster-Braun-Hütte in Hemsbach Pfrin. Dr. Knittel			
So 27.12. 1. So. n. Weih- nachten		11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst Prädikant Raatz	 10:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Risch
Do 31.12. Silvester	17:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst Pfr. Dr. Hohage (Anmeldung unter:  79 04 10 AB)		



= Paul-Gerhardt-Kirche Sulzbach



= Christuskirche Hemsbach

Die Adressen der Kirchen
und Gemeindehäuser fin-
den Sie auf Seite 26 + 27.

* = Die Gottesdienste der Evang. Kirchengemeinde Laudenbach finden derzeit, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche in Laudenbach (Bahnhofstraße 16) statt.

Gottesdienstkalender für Weihnachten 2020



	Bonhoeffer- gemeinde Hemsbach	Reformations- gemeinde Hemsbach und Sulzbach	Evang. Kirchengemeinde Laudenbach*
Do 24.12. Heilig- abend	15:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst am Rathaus in Hemsbach Pfrin. Dr. Knittel / Diakonin Apel (Anmeldung unter: ☎ 79 04 10 AB)		
	15:30 Uhr <i>Kinderkrippenspiel</i> (nur Online!) 16:00 Uhr Kurzandacht** Diakonin Apel 17:00 Uhr <i>Erwachsenen- krippenspiel</i> (nur Online!) 17:00 Uhr Kurzandacht** Pfr. Dr. Hohage (Anmeldung unter: ☎ 79 04 10 AB)	16:00 Uhr  Weihnachtsandacht Prädikant Raatz 17:30 Uhr  Weihnachtsandacht Pfrin. Dr. Knittel 21:00 Uhr  Christmette Prädikant Raatz 22:00 Uhr  Christmette Prädikant Raatz (Anmeldung unter: ☎ 47 74 45 AB)	16:30 Uhr Heiligabend mit Teilchor Reithalle Wesch- nitzsiedlung 2 in Laudenbach Pfrin. Risch
Fr 25.12. 1. Weih- nachtstag	17:00 Uhr Gottesdienst** Pfr. Dr. Hohage	18:00 Uhr  Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	16:30 Uhr Gottesdienst vor der Sonnbergschule in Laudenbach Pfrin. Risch
Sa 26.12. 2. Weih- nachtstag		09:30 Uhr  gemeinsamer Gottesdienst Pfrin. Risch	

Für die Gottesdienste gilt weiterhin Maskenpflicht, und es wird um telefonische Anmeldung bei den jeweiligen Pfarrämtern bzw. unter den o.a. Telefonnummern gebeten. **Anmeldeschluss für die Weihnachtsgottesdienste: 21.12.20!**

Die Gottesdienste in der Bonhoefferkirche werden zusätzlich auch per Livestream übertragen. Den Link hierzu finden Sie auf der Homepage: www.ev-bachgemeinden.de (**kein Livestream)



Gottesdienstkalender für Januar 2021

	Bonhoeffer- gemeinde Hemsbach	Reformations- gemeinde Hemsbach und Sulzbach	Evang. Kirchengemeinde Laudenbach*
So 01.01. Neujahr	18:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel		
So 03.01. 2. So. n. Weihnachten		10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst Pfr.i.R. Dr. Kaiser	
So 10.01. 1. So. n. Epiph- nias	10:30 Uhr Gottesdienst zur Allianzgebetswoche Pfrin. Risch / Pastor Meisinger / Pfr. Dr. Hohage		
So 17.01. 2. So. n. Epiph- nias	18:00 Uhr Abendgottesdienst nach Taizé Pfr. Dr. Hohage & Team	09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	10:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Risch
So 24.01. 3. So. n. Epiph- nias	10:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Hohage	09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	
So 31.01. Letzter So. n. Epiph- nias	10:30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreiszeit Pfr. Dr. Hohage	09:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Raatz	18:00 Uhr Abendkirche Pfrin. Risch



= Paul-Gerhardt-Kirche Sulzbach



= Christuskirche Hemsbach

Die Adressen der Kirchen
und Gemeindehäuser fin-
den Sie auf Seite 26 + 27.

* = Die Gottesdienste der Evang. Kirchengemeinde Laudenbach finden derzeit, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche in Laudenbach (Bahnhofstraße 16) statt.

Gottesdienstkalender für Februar 2021



	Bonhoeffer- gemeinde Hemsbach	Reformations- gemeinde Hemsbach und Sulzbach	Evang. Kirchengemeinde Laudenbach*
So 07.02. Sexa- gesimae	10:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Raatz	09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	
So 14.02. Estomihi	10:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Dr. Knittel	 10:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Risch
So 21.02. Invokavit	18:00 Uhr Abendgottesdienst Pfr. Dr. Hohage & Team	09:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Raatz	
So 28.02. Reminis- zere	10:30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreiszeit Pfr. Dr. Hohage	09:30 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Billau	 18:00 Uhr Abendkirche Pfrin. Risch

Für die Gottesdienste gilt weiterhin Maskenpflicht, und es wird um telefonische Anmeldung bei den jeweiligen Pfarrämtern gebeten.

Die Gottesdienste in der Bonhoefferkirche werden zusätzlich auch per Livestream übertragen. Den Link hierzu finden Sie auf der Homepage:
www.ev-bachgemeinden.de (**kein Livestream)

Bonhoeffergemeinde Hemsbach



Bestattungen



Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach



Taufen



Bestattungen

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen
fehlen in der Online-Ausgabe
des Gemeindebriefes die Namen.*

Evang. Kirchengemeinde Laudenbach



Taufen



Konfirmationen



Bestattungen

***Aus datenschutzrechtlichen Gründen
fehlen in der Online-Ausgabe
des Gemeindebriefes die Namen.***

Gottesdienst zur Patennachberufung

Einen ganz besonderen Gottesdienst feierten wir am 27. September in der Christuskirche – einen Gottesdienst für den es noch kein Formular oder keinen festen Gottesdienstablauf gibt. Aber nicht nur deshalb war es für alle Beteiligten ein bewegender Nachmittag.

Lars Kramer wurde wie die meisten als Kleinkind getauft, die Eltern wählten mit viel Bedacht zwei Paten, die Taufe wurde gefeiert. Einer der Paten ist nun schon vor einigen Jahren von seinem Patenamnt zurückgetreten. Nun war es der ausdrückliche Wunsch des zwölfjährigen Lars und auch seiner Eltern, wieder einen zweiten Paten zu haben, der ihn auf seinem Lebens- und Glaubensweg begleitet. Herr Beedgen, ein Freund der Familie, war gern bereit, dieses Amt zu übernehmen.

Und so feierten wir gemeinsam Gottesdienst, mit Musik von Andreas Bourani und Dietrich Bonhoeffer, mit einer Erinnerung an die Taufe von Lars und aller anderen Anwesenden, die getauft waren, mit Segen für Lars und seinen neuen Paten auf ihrem gemeinsamen Weg.



Wozu gibt es eigentlich das Patenamnt in der Kirche?

Das Patenamnt ist ein **kirchliches Amt**, zu dem die Kirche Menschen beruft. Patinnen und Paten haben die Aufgabe, gemeinsam mit den Sorgeberechtigten und der Kirche dem Kind den Glauben an Gott und Jesus Christus näherzubringen und vorzuleben. Die Fürsorge oder das Sorgerecht im Falle, dass den Eltern etwas zustößt, ist daran nicht automatisch gekoppelt (solche Dinge sind beim Notar zu regeln)!

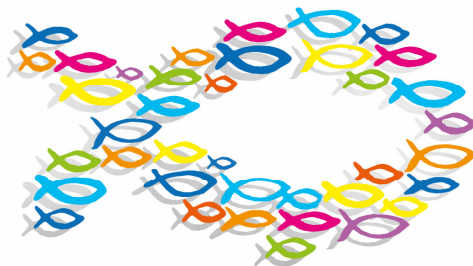
Wer kann Pate oder Patin werden?

Patinnen und Paten sollen **konfirmierte Mitglieder** der evangelischen Kirche, mindestens aber religionsmündige Mitglieder einer anderen christlichen Kirche sein. Religionsmündig ist man in Deutschland nach der Vollendung des 14. Lebensjahres, so dass die meisten Konfirmandinnen und Konfirmanden nach ihrer Konfirmation selbst Paten werden können.

Wann endet das Patenamnt?

Das Patenamnt gegenüber einem Kind ist mit dessen Konfirmation *erfüllt*. Trotzdem bleibt die enge Beziehung natürlich häufig ein Leben lang bestehen.

Anders ist es, wenn Paten aus der Kirche austreten (oder ausdrücklich vom Patenamnt zurücktreten) – dann *erlischt* das Patenamnt. In diesem Fall können Paten aus dem Kirchenbuch gestrichen werden.



Wer zuletzt lacht ...
(eine kleine Korrektur)

Zur Erinnerung: Was für ein schöner Gottesdienst zur Ordination „unserer“ Pfarrerin, Ann-Kathrin Knittel, was für eine erhebende Predigt über die Geduld, die man hat oder nicht hat.

Und, wie ich es besonders liebe: die Predigt nicht (nur) als Monolog, sondern als Gespräch. Mal was fragen in die Runde. Also: „unsere“ Pfarrerin fragt, welches wohl – damals mit 12 Jahren in Leipzig – *ihre* Lieblingsgeschichte im Alten Testament zur Geduld gewesen sei.

Da fühle ich mich direkt angesprochen und aufgefordert – aus der schweigenden (aber aufmerksamen) Zuhörerschaft heraus mich zu melden. Natürlich fiel mir sofort *meine* Lieblingsgeschichte dazu ein. Und Pfarrerin Knittel: „Ja, Herr Kaiser?“ Und Ich: „Sodom und Gomorra“. Vielstimmiges spontanes Lachen. Möchte nicht wissen, was die Gemeinde in diesem Moment gedacht hat! Mein Fehler: Ein zwölfjähriges Mädchen soll als Lieblingsgeschichte Sodom und Gomorra haben? Erste Erkenntnis: Man sollte seine Lieblingsgeschichten nicht zu den Lieblingsgeschichten anderer machen. Generell.

Aber dann: In aller Unschuld (!) hatte ich gar nicht an die Zustände in Sodom und den Marquis de Sade gedacht, sondern daran, wie Abraham mit Gott um Sodom verhandelt. Und das ist sie, meine Lieblingsgeschichte (1. Mose 18, 22-33). „Abrahams Fürbitte für Sodom“ steht darüber. Und sie beginnt mit der tiefsinnigen Frage: „Willst Du den Gerechten mit dem Gottlosen umbringen?“, die mich als Dresdner, der als Dreijähriger das Inferno vom 13./14. Februar 1945 miterlebt hat, immer noch beschäftigt.

Und dann handelt, ja feilscht und schachert Abraham mit Gott: „Es könnten ja 50 Gerechte dabei sein ... vielleicht sind’s doch nur 45 ... vielleicht aber auch nur 40 ... und wenn’s nur 30 wären? ... oder doch nur 20?? ... oder eventuell doch nur 10??? Und Gott lässt sich runterhandeln. Es ist so menschlich erzählt, aber eine andere Sprache haben wir nicht, um von Gottes Geduld und Langmut und Nachsicht zu sprechen – und überhaupt.

An diese Geschichte hatte ich gedacht, als ich Sodom und Gomorra sagte. Jetzt muss aber mal ich darüber lachen, was Leute so denken, worüber Pfarrer Kaiser im Gottesdienst sich so seine Gedanken macht. *Pfr.i.R. Dr. Holger Kaiser*

**Fotos aus dem Gottesdienst zur Ordination
von Pfarrerin Ann-Kathrin Knittel am 25. Oktober 2020**



„Gottes besondere, und uns manchmal fast naiv vorkommende Geduld" war das Thema von Dr. Ann-Kathrin Knittels Predigt im Festgottesdienst.



Bei der Einsegnung durch
Prälat Prof. Dr. Traugott
Schächtele.

Fotos: Bernd Eppelmann

Fördergemeinschaft Neues Bonhoefferzentrum Hemsbach e.V.

Hemsbach im November 2020

Liebe Mitglieder und Freunde!

Die Mitgliederversammlung im April 2020 konnte wegen der COVID-19 Pandemie aus Fürsorge- und Schutzpflichten des Vereins gegenüber seinen Mitgliedern nicht stattfinden.

Laut unserer Satzung soll jedoch die ordentliche Mitgliederversammlung einmal im Jahr einberufen werden. Das Gesetz zur Abmilderung von Folgen der COVID-19-Pandemie gibt uns die Möglichkeit, die Mitgliederversammlung in das nächste Jahr zu verschieben und das Finanzamt Weinheim, das für die Gemeinnützigkeit der Vereine zuständig ist, erlaubt die Verlegung der Mitgliederversammlung in das kommende Jahr.

Wir hoffen, dass im nächsten Jahr unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des gesamten Vorstandes stattfinden kann.

Eine Einladung mit Tagesordnung wird den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt werden.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm König

1. Vorsitzender

Monatsspruch
JANUAR
2021



Viele sagen: „Wer wird uns

Gutes sehen lassen?“ HERR, lass **leuchten**
über uns das Licht **deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

55 Jahre für die Musik

Liebe Hannel Nagler,
wir werden dich vermissen! 55 Jahre lang hast du für die Evangelische Kirchengemeinde in Laudenbach die Orgel gespielt – fast mein ganzes Leben. Als ich im Jahr 1993 in die Gemeinde kam, war Familie Nagler schon eine Institution. Zusammen mit deinem Mann und deiner Tochter hast du hier musikalisch gewirkt – in Gottesdiensten, im Kirchen- und im Posaunenchor. Mit deinem flotten Orgelspiel brachtest du uns beim Singen auf Trab.



Foto: epd bild/Annette Zoepf

Jeden Sonn- und Feiertag und zu vielen weiteren Anlässen habt ihr euch von Birkenau auf den Weg gemacht. Ein Weg, der in den letzten Jahren für euch immer beschwerlicher und zuletzt wegen Corona ganz unmöglich wurde.

Wenn dann im nächsten Jahr unsere Bauarbeiten abgeschlossen sind und hoffentlich wieder Gottesdienste stattfinden, wirst du nicht mehr für uns spielen. Und obwohl wir das einvernehmlich vereinbart haben, sind wir alle ein bisschen traurig. Deshalb haben wir euch neulich mit einer Abordnung des Kirchenchors besucht, um euch ein Ständchen zu bringen.

Ich weiß, dass du keine öffentliche Ehrung für dich magst. Trotzdem sage ich jetzt öffentlich danke. Ganz persönlich und auch im Namen der Kirchengemeinde: für die Musik, die du uns die vielen Jahre geschenkt hast, für deine Einsatzbereitschaft und für die Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde.

Und wenn wir wieder feiern dürfen – Einweihung zum Beispiel oder Gemeindefest – dann würden wir uns freuen, wenn wir euch als Ehren Gäste wiedersehen ... und vielleicht erfreust du uns dabei ja auch noch einmal mit einem Orgelspiel!?

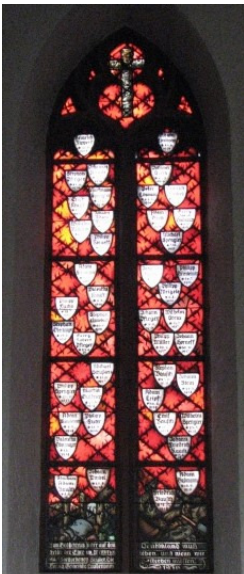
Bis dahin möge Gott seine schützende Hand über euch halten!

Petra Gauges
Chorsängerin, Kirchengemeinderätin

Kirchenrenovierung - Ideen und Beschlüsse

Aus der außerordentlichen Gemeindeversammlung vom 11.08.2020 ging der Kirchengemeinderat vor allem mit zwei Ergebnissen nach Hause:

- Die geplante Gestaltung des sog. Heldengedenkfensters muss erneut diskutiert und mögliche Alternativvorschläge müssen überdacht werden.
- Die Umgestaltung des Schriftzugs im Chorbogen über dem Altarbereich soll mit Beteiligung aller Gemeindeglieder vorgenommen werden.



Sog.
Heldengedenkfenster

Über Punkt 1 haben wir lange nachgedacht und diverse Meinungen abgewogen, Expertenrat eingeholt und schließlich abgestimmt.

In Kürze zusammengefasst ging es vor allem um die Frage, ob der gewählte Bibelvers „Du sollst nicht töten“, der auf einer Scheibe vor dem an Ort und Stelle verbleibenden Fenster in allen Sprachen geschrieben erscheinen soll, als Vorwurf gegenüber den Gefallenen missverstanden werden kann, anstatt, wie beabsichtigt, als ein klares Statement gegen die faschistische Botschaft im unteren Teil des Fensters. Der Text „Deutschland muss leben, und wenn wir sterben müssen“ sowie die Darstellung des Hakenkreuzes entlarven das Fenster als das, was es eigentlich ist, nämlich ein Propagandamittel der damaligen Zeit, das **nur scheinbar** dem Gedenken der Gefallenen dienen soll, aber tatsächlich deren Leid missbraucht. Die Gefallenen werden im Sinne der Nazi-

Ideologie zu heldenhaften Vorbildern stilisiert, ihre Namen werden zur Kriegspropaganda des später folgenden Zweiten Weltkrieges missbraucht. Das Fenster ist deswegen als Ganzes faschistisches Machwerk, in dem die Namen der Gefallenen und die faschistische Botschaft untrennbar bleiben.

Der KGR hat daher beschlossen, die ursprüngliche Idee, das gesamte Fenster mit dem 5. Gebot zu kommentieren, beizubehalten.

Der KGR hat Verständnis für die Befürchtung einer missverständlichen Auslegung des 5. Gebots gegenüber den Gefallenen. Daher ist vorgesehen, die Diskussion zur Gestaltung des Fensters zu dokumentieren und allen Kirchenbesuchern zugänglich zu machen. Dabei soll auch explizit zu dem möglichen Missverständnis Stellung genommen werden.

Die Idee der Sprüche „Dona nobis pacem“ oder „Herr, gib uns Frieden“ haben wir eingehend diskutiert und letztlich als zu schwach empfunden als Gegenentwurf zum Propagandaspruch im Fenster. Diese Bitte an Gott würde nur den allgemeinen Wunsch nach Frieden von uns Menschen widerspiegeln, sie dient aber nicht dem Zweck einer ausdrücklichen Distanzierung der Gemeinde von den nationalsozialistischen Inhalten des Fensters. Das 5. Gebot nimmt uns selbst in die Pflicht, uns und jeden Betrachter: Dem Töten und der Propaganda des Tötens entgegenzuwirken.



Überlagerung des Fensters mit dem 5. Gebot in mehreren Sprachen (Ausschnitt).

Die Idee der Sprüche „Dona nobis pacem“ oder „Herr, gib uns Frieden“ haben wir eingehend diskutiert und letztlich als zu schwach empfunden als Gegenentwurf zum Propagandaspruch im Fenster. Diese Bitte an Gott würde nur den allgemeinen Wunsch nach Frieden von uns Menschen widerspiegeln, sie dient aber nicht dem Zweck einer ausdrücklichen Distanzierung der Gemeinde von den nationalsozialistischen Inhalten des Fensters. Das 5. Gebot nimmt uns selbst in die Pflicht, uns und jeden Betrachter: Dem Töten und der Propaganda des Tötens entgegenzuwirken.

Zu Punkt 2 ist Ihre Meinung gefragt:

Das Lutherlied „Ein feste Burg ist unser Gott“ wurde von den damaligen Machthabern zu Propagandazwecken missbraucht und 1936 ganz bewusst als Kampflied für den Chorbogen ausgewählt. Es liegt daher auf der Hand, dass der Schriftzug über dem Altar ebenfalls umgestaltet werden muss. Da der Spruch beim Betreten der Kirche unmittelbar ins Auge fällt, sollte er inhaltlich die klare Ausrichtung, sozusagen das Motto unserer Gemeinde widerspiegeln. Folgende Vorschläge wurden aus der Gemeinde heraus und von Mitgliedern des KGR bisher gemacht:

- **„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke (Psalm 46,2)“:** Hierauf beruht inhaltlich der Text des Kirchenlieds „Ein feste Burg ist unser Gott“, also Beibehalten des ursprünglichen Gedankens des Lutherliedes.
- **„Jesus Christus ist der Herr (Phil 2,11)“:** Orientierung an Jesus, an der Heilsbotschaft des neuen Testaments.

- „**Der Herr ist mein Hirte (Psalm 23)**“: Vertrauen auf Hilfe und liebende Führung durch Gott, im weiteren Sinne auch interpretierbar in Richtung Gemeindeaufbau, Zusammenhalten und Vergrößern der Herde.
- „**Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt (Joh 8,12)**“: Der Spruch übersetzt die neue Lichtinstallation im Altarraum mit dem Kreuz im Mittelpunkt in Worte. Er schlägt außerdem einen Bogen zu dem in der letzten Klausurtagung erarbeiteten Leitbild unserer Gemeindegemeinschaft "Strahlen brechen viele aus einem Licht" und bildet sozusagen die Grundlage dafür. Dem dunklen Kapitel in der Baugeschichte unserer Kirche wollen wir etwas entgegensetzen: Jesus Christus - das Licht, der Weg zur Erlösung.

Wir möchten gern Ihre persönliche Meinung zu diesen Vorschlägen erfahren und bitten um Rückmeldung bis zum 01.01.2021 per Mail, telefonisch oder schriftlich an das Laudenbacher Pfarrbüro bzw. an Pfarrerin Risch persönlich.

Ihr Kirchengemeinderat

Neues von der Baustelle



Anton-Praetorius-Haus

– das Relief des Namensgebers prangt schon an der Fassade unseres neuen

Gemeindehauses. Nachdem nun das Gerüst entfernt ist, hat man einen guten Eindruck von seinem endgültigen Aussehen.

Matthias Fried

Weihnachten hat mit ...

Krippe | Jesus | Stroh | Hirte | Licht | Rettung | Maria

Josef | Engel | Singen | Geschenk | Segen | Gnade ... **zu tun**

Versuche alle Begriffe, die mit Weihnachten zu tun haben, zu finden.
Sie sind waagrecht und senkrecht zu finden.

H	J	O	S	E	F	S	E	H	A	R	S
A	G	J	L	T	K	D	N	T	G	E	I
F	K	R	I	P	P	E	G	M	B	O	N
N	T	S	C	D	J	A	E	H	U	T	G
G	R	M	H	K	A	F	L	A	K	J	E
E	D	N	T	B	U	G	H	I	E	E	N
S	K	S	M	R	S	T	R	O	H	S	R
C	M	E	H	I	R	T	E	N	C	U	F
H	U	G	F	B	K	I	C	S	D	S	E
E	R	E	T	T	U	N	G	N	O	T	C
N	S	N	D	R	M	A	R	I	A	B	G
K	O	I	J	S	N	C	G	N	A	D	E

Minikirche im Pfarrgarten



Dieses Jahr war durch Corona alles etwas anders – aber Not macht ja bekanntlich erfinderisch.

Am 27. September trafen sich Kinder und ihre Familien mit dicken Mützen, Jacken und Wolldecken bewaffnet im Pfarrgarten um dort, natürlich mit viel Abstand, einen gemeinsamen Erntedank-Gottesdienst zu feiern. Statt uns beim Begrüßungslied wie sonst die Hand zu geben, haben wir uns zugewinkt und den Abschlusskreis haben wir mit einem verbindenden Wollfaden geformt. Für die Bastelaktion gab es vorbereitete Päckchen mit allen notwendigen Materialien, und sowohl Kinder wie auch Erwachsene bastelten eifrig und mit Freude „Erntedank-Äpfel“. Bei der Geschichte ging es dieses Mal um die Schöpfungserzählung, die wir als Klanggeschichte mit vielen verschiedenen Instrumenten gehört haben. Trotz der recht kühlen Temperaturen waren sich hinterher alle einig: es war sehr schön, wieder einen gemeinsamen Gottesdienst erlebt zu haben!



Leider werden wir in diesem Jahr nicht wie üblich eine Minikirche an Heiligabend in der Kirche feiern können. Doch wir haben uns etwas Anderes überlegt: **Wir möchten uns am Sonntag, den 13. Dezember 2020 (3. Advent) um 17 Uhr im Pfarrgarten der Christuskirche in Hemsbach an der Krippe zum gemeinsamen Singen und Beten treffen (ca. 20-30 Min.).** Gerne dürft ihr dazu eine Kerze oder auch eure Martinslaternen mitbringen. (Anmeldungen zwecks Datenerfassung bitte telefonisch im Pfarramt ☎ 71271 oder per Mail an minikirche@gmx.de.)

Achtet bitte auch weiterhin auf Aushänge und die örtliche Presse, oder meldet euch über unsere E-Mail-Adresse bei uns an, dann teilen wir euch anstehende Termine rechtzeitig mit.

Wir wünschen euch schon jetzt frohe Festtage, eine besinnliche Adventszeit und vor allem Gesundheit!

Euer Minikirchen-Team



Kinderseite

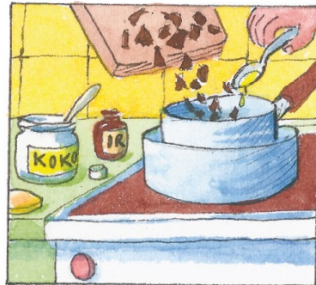
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?

Weihnachts-Lolli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.



Dein Wunderstern

Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!). Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Tröpfle etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat sich der Stern geöffnet.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
 Lösung: der zweite Stern von rechts oben





Pfarramt der Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach

Goethestraße 14, 69502 Hemsbach
www.reformationsgemeinde.de

Bürozeiten (Barbara Peeck):
Mo, Do, Fr: 9 - 12 Uhr, Mi: 16 - 19 Uhr

☎ 71 2 71

Fax 47 74 45

✉ reformationsgemeinde.hemsbach-
sulzbach@kbz.ekiba.de

Bankverbindung:
Volksbank Weinheim
IBAN: DE41 6709 2300 0009 1481 16

Pfarrerin

Dr. Ann-Kathrin Knittel

☎ 71 2 71

✉ ann-kathrin.knittel@kbz.ekiba.de

Christuskirche Hemsbach

Goethestraße 12, 69502 Hemsbach
Kirchendienerin: Gisela Hahn

☎ 71 2 71

Paul-Gerhardt-Kirche und Gemeindezentrum Sulzbach

Gartenstraße 8, 69469 Weinheim

Kastanienkindergarten Hemsbach

Gartenstraße 9, 69502 Hemsbach
Leitung: Andrea Gräber-Spoer

☎ 75 2 04

✉ kiga.kastanien.hemsbach@
kbz.ekiba.de

Wurzelkindergarten Sulzbach

Gartenstraße 8, 69469 Weinheim
Leitung: Iris Reeb

☎ 49 22 01

✉ wurzelkindergarten.sulzbach@
kbz.ekiba.de

Pfarramt der Evang. Bonhoeffergemeinde Hemsbach

Ahornstraße 14, 69502 Hemsbach
www.bonhoeffergemeinde-
hemsbach.de

Bürozeiten (Antje Löffel):

Mo - Do: 9 - 12 Uhr

☎ 72 2 42

Fax 79 04 10

✉ bonhoeffergemeinde.hemsbach-
sulzbach@kbz.ekiba.de

Bankverbindung:
Volksbank Weinheim
IBAN: DE63 6709 2300 0009 1481 08

Pfarrer

Dr. Gerrit Hohage

☎ 72 2 42

✉ Gerrit.Hohage@kbz.ekiba.de

Evang. Bonhoefferkirche und Bonhoefferzentrum Hemsbach

Liegnitzer Straße 10, 69502 Hemsbach
Kirchendienerin: Martina Stumpf

☎ 43 6 89 (Mo, Di, Do, Fr vormittags)

Bonhoefferkindergarten

Breslauer Str. 14/2, 69502 Hemsbach
Leitung: Barbara Baier

☎ 7 19 19

✉ kiga.bonhoeffer@kblw.de

Fördervereine

Fördergemeinschaft
Neues Bonhoefferzentrum e.V.
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
IBAN: DE67 6705 0505 0068 0037 50

Förderverein Jugendarbeit in der
Bonhoeffergemeinde Hemsbach e.V.
Evangelische Bank
IBAN: DE10 5206 0410 0005 0107 48



Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Laudenbach

Zedernweg 4, 69514 Laudenbach
www.miteinanderweb.de

Bürozeiten (Ursula Striffler):

Mi: 10 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr,
Fr 15 - 18 Uhr

☎ 7 15 69

Fax 4 70 90 50

✉ laudenbach@kbz.ekiba.de

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord

IBAN: DE81 6705 0505 0068 0040 80

Pfarrerin

Birgit Risch

☎ 70 48 234

✉ birgit.risch@kbz.ekiba.de

Martin-Luther-Kirche Laudenbach

Kirchstraße 1, 69514 Laudenbach

Ev. Kindertagesstätte „Miteinander“

Schießmauerstr. 18, 69514 Laudenbach

Leitung: Peggy Falter

☎ 7 54 14

✉ kiga.miteinander@kblw.de

Freundeskreis Jugendarbeit in der evang. Kirchengemeinde Laudenbach

Gabriele Weißer

☎ 47 00 61

✉ Gabriele.weisser@online.de

Evangelische Bachgemeinden an der Bergstraße

www.ev-bachgemeinden.de

Diakonin der Evang. Bachgemeinden

Christel Apel

☎ 4 38 61

✉ christel.apel@kbz.ekiba.de

Evangelische Sozialstation Nördliche Bergstraße e.V.

Ahornstraße 16, 69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 0

Fax 84 39 92 - 9

✉ info@sozialstation-hemsbach.de

www.sozialstation-hemsbach.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe in der Evangelischen Sozialstation

Ahornstraße 16, 69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 4

Fax 84 39 92 - 9

✉ info@sozialstation-hemsbach.de

www.oekumenische-nachbarschaftshilfe.de

Kinder- und Jugendarbeit

Jugendreferent (Bonhoeffer- und Evang. Kirchengemeinde Laudenbach):

Thomas Jakobi

☎ erreichbar über die jew. Pfarrämter

Minikirchen-Team der Reformations-
gemeinde Hemsbach und Sulzbach

☎ 71 2 71

✉ minikirche@gmx.de

JAHRESLOSUNG

2021



Jesus
Christus
spricht:

**Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!**

Foto: Stefan Lotz

LUKAS 6,36